

Boeing C-3PO: japanische ANA nimmt weiteren Star Wars Jet in Betrieb

Nach R2-D2 und BB-8 ist das dritte Flugzeug der Reihe im C-3PO Design gestaltet / Die Boeing 777-200 ist ab Ende März 2017 Jahres auf Inlandsstrecken unterwegs

Tokio, Frankfurt (20. Januar 2017)

ANA, größte japanische Fluggesellschaft und Mitglied in der Star Alliance, nimmt im März ihren neuesten Star Wars Themenjet in Betrieb, der im C-3PO-Design gestaltet ist. Die Boeing 777-200 in der sympathischen Bemalung wird ihren Erstflug am 21. März 2017 haben – und zwar auf der Inlandsstrecke zwischen Tokio/Haneda und Kagoshima. ANA betreibt die Star Wars Flugzeuge innerhalb einer engen Marketingkooperation mit der Walt Disney Company (Japan) Ltd., die auf fünf Jahre angelegt ist. Das Flugzeug ist dann das dritte in Star Wars Bemalung, es soll ausschließlich auf Inlandsrouten zum Einsatz kommen.

Neben der auffälligen Außenbemalung ist die Boeing 777-200 auch im Innenraum besonders gestaltet: Die Kabinenbesatzungen tragen C-3PO-Schürzen, die Getränke werden in C-3PO-Bechern serviert und die Kopfstützenüberzüge der Sitze sind ebenfalls im Star Wars Design gestaltet.

Der C-3PO Jet ergänzt die bereits bestehende Star Wars-Flotte des japanischen Marktführers, die außerdem noch aus einem R2-D2 Jet und einem BB-8 Flugzeug besteht. Während diese beiden vornehmlich auf internationalen Routen eingesetzt werden, fliegt die dritte Boeing innerjapanisch. Sein Star Wars Projekt hatte der japanische Star Alliance Partner bereits im April 2015 gestartet. ANA fliegt als weltweit einzige und erste Airline mit Star Wars Lackierungen.

Mehr Informationen zum Star Wars Projekt der ANA sind auf <http://www.ana-sw.com/> oder auf Facebook unter <https://www.facebook.com/flyworld.ANA> zu finden.

Über ANA:

ANA, die größte Fluggesellschaft Japans und Mitglied in der Star Alliance, bietet auf ihren Flügen ein mehrfach ausgezeichnetes Bordprodukt, innovative Technik und erstklassigen Service. Damit ist auf den insgesamt 116 innerjapanischen und 83 internationalen Strecken ein Reiseerlebnis der Extraklasse garantiert. Neben Paris, London und Brüssel verbindet die Airline auch die deutschen Städte Frankfurt, München und Düsseldorf im Direktflug mit Tokio. Einmal täglich hebt der ANA-Dreamliner von Düsseldorf ab, von München aus geht es täglich mit der neuen Langversion des Dreamliners nach Tokio. Ab Frankfurt startet zweimal am Tag eine moderne Boeing 777 mit Vierklassenkonfiguration in Richtung Japan. Als eine von nur sieben Airlines weltweit wurde ANA auch 2016 wieder mit dem höchsten Skytrax-Ranking von fünf Sternen ausgezeichnet.

Pressekontakt:



BPRC Burkard PR Consulting

Matthias Burkard

Telefon: 089 – 171 000 602
burkard@bprc.de

ANA Deutschland

**Hiroshi Goto,
Maria Petalidou**

Telefon: 069 - 29 976 - 0
www.anaskyweb.com